

## **Eine Sprache, ein Mensch. Zwei Sprachen, zwei Menschen.**

Unsere Projekt zielt darauf ab, das gesellschaftliche Problem der Sprachbarriere bei Kindern in Fluchtsituationen anzugehen. Durch den Angebot von muttersprachlichem Unterricht fördern wir die Entwicklung der Herkunftssprache, was nicht nur die emotionale, kognitive und Persönlichkeitsentwicklung stärkt, sondern auch den Erwerb der deutschen Sprache positiv beeinflusst. Dies trägt zur Integration in ein zusammenwachsendes Europa bei und ermöglicht den Kindern eine bereichernde Mehrsprachigkeit in einer globalisierten Welt.

Durch die Förderung der Muttersprache schaffen wir eine Basis für besseres Verständnis und Kommunikation innerhalb der Gemeinschaft. Die Kinder und ihre Familien können sich so untereinander leichter verstehen und austauschen. Dies stärkt nicht nur die sozialen Bindungen innerhalb der Gruppe, sondern erleichtert auch die Integration in die neue Umgebung, indem die Kinder parallel ihre Herkunftssprache und die deutsche Sprache entwickeln. Es trägt somit zu einer harmonischen sozialen Interaktion und einem positiven sozialen Umfeld bei.